

ZIRKONFRÄSTECHNOLOGIE

Beweg die Welt mit deinen Händen



Der Erfinder.

Liebe Kollegen,

gestattet mir einen kleinen Rückblick auf die Entstehungsgeschichte unseres Frässystems.

Vor 5 Jahren kam mir die Idee, Zirkon mit Hilfe eines manuellen Kopierfräsgerätes zu verarbeiten. Von der ersten Idee bis hin zum verkaufsfertigen Gerät waren allerdings noch eine Menge Erfindergeist und Geduld nötig. Mit einer einfachen Holzkonstruktion probierte ich zunächst verschiedene Möglichkeiten und erstellte anschließend einen funktionstüchtigen Prototypen. Nach zwei Jahren und 15.000 gefrästen Einheiten war es dann soweit: Das erste verkaufsfertige Gerät stand zur Verfügung. In internationaler

Teamarbeit verkaufen wir unser System heute bereits in über 60 Länder.



In dieser Broschüre erfahrt ihr nun mehr darüber, wie die Arbeit mit meinem System funktioniert. Es würde mich freuen, wenn ihr Lust bekommt, das Gerät selbst zu probieren.

Ich bin auf eure Reaktionen gespannt!

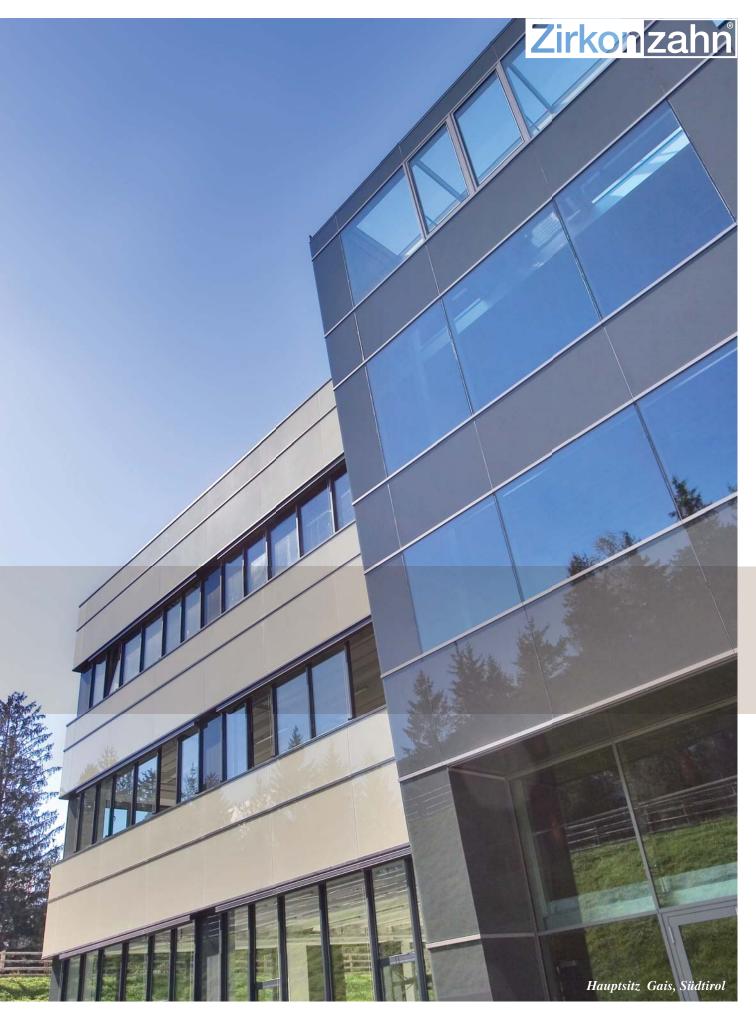
findes Stepen

Herzlichst euer

MANPOWER

Beweg die Welt mit deinen Händen

Dies ist das Motto unseres Frässystems, das dem Techniker die Möglichkeit gibt mit seiner eigenen Hände Kraft hochwertige Handarbeit zu erstellen.



Zirkon ist das älteste und am häufigsten vorkommende Mineral der Erdkruste. Aus diesem Element wird der Hochleistungswerkstoff Zirkonoxid (Yttrium stabilisiertes Zirkoniumdioxid) gewonnen, der schon seit Jahrzehnten erfolgreich in der Orthopädie für Gelenksköpfe eingesetzt wird.

Nun ist es gelungen, dieses schwierig zu verarbeitende Material auch in der Zahntechnik zu nutzen. Von den heute verfügbaren dentalkeramischen Werkstoffen ist Zirkon, mit seinen exzellenten biologischen Eigenschaften, unumstritten der Werkstoff mit den besten Eigenschaften für modernen Zahnersatz. In der Zahnheilkunde findet Zirkonoxid seit den 90er Jahren stetig zunehmende Verwendung. Man schätzt, dass täglich 15.000 bis 20.000 Zahneinheiten aus diesem Material gefertigt werden. In-vitro-Untersuchungen haben ergeben, dass Zirkonbrücken eine ähnliche Bruchfestigkeit aufweisen wie metallkeramische Brücken auf der Basis von Edelmetall-Legierungen.

«ZIRKON der Keramikwerkstoff der Zukunft.»

ARBEITS- UND MATERIALAUFWAND

Fräserverbrauch:	ca. 80-100 Elemente pro Fräser
Fräszeit:	ca. 10-15 Min. pro Element
Modellierzeit:	ca. 10-15 Min. pro Element
Sinterzeit:	ca. 8 Stunden
Wartung:	Reinigung + Schmierung
Verschleiß:	Verschleißteile sind eigenhändig austauschbar
Stromverbrauch Ofen:	900 Watt
Gesamtmaterialaufwand pro verblendetem	durchschnittl. € 15,00
Zirkonelement, inkl. aller Kosten:	
Präparation:	Alle Präparationen möglich

PERFEKTIONIEREN SIE IHRE FRÄSTECHNIK

Unsere Angebotspalette beinhaltet Spezial-werkzeuge, mit denen Sie in der Lage sind, die verschiedensten Abutments und andere technische Herausforderungen zu fräsen.







Zirkonfrästechnologie.

Das Unternehmen Zirkonzahn bietet individuelle Lösungen in der manuellen Frästechnologie .

Technische Lösungen - für einfache sowie hochkomplexe und aufwendige Konstruktionen.

Ein vielfältiges Angebot an Accessoires rundet das System ab.

ICE ZIRKON TRANSLUZENT UND ICE ZIRKON PRETTAU

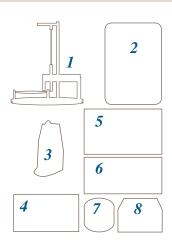
Beide Zirkonarten können zur Herstellung von Kronen und Brücken verwendet werden. Aufgrund des hohen Transluzenzgrads eignet sich ICE Zirkon Prettau besonders für Vollzirkonbrücken.

ICE ZIRKON TRANSLUZENT

ZUSAMMENSETZUNG			Spezifikation
Zr O ₂ (+HfO ₂)	%	:	Hauptbestandteil
$\overline{Y_2 0_3}$	%	:	4.95 ~ 5.26
$\overline{\text{Al}_2 0_3}$	%	:	0.15 ~ 0.35
SiO ₂	%	:	Max. 0.02
$\operatorname{Fe}_{2} 0_{3}$	%	:	Max. 0.01
Na ₂ 0	%	:	Max. 0.04
Dichte (g/cm³)gesintert			6,05
Härte (HV10)			>1250
Weibullmodul			>10
Biegefestigkeit R.T.(MPa)			>1200 (MPa)

EINIGE SYSTEMKOMPONENTEN

- 1. Fräsgerät "Designer Zirkograph"
- 2. Sinterofen "Zirkonofen 600"
- 3. Trockenlampe
- 4. 5. Achse für Zirkograph 025 ECO
- 5. Keramiksortiment
- 6. Malfarbenset
- 7. Zirkonblöcke
- **8.** Colour Liquids (zur Zirkoneinfärbung)

















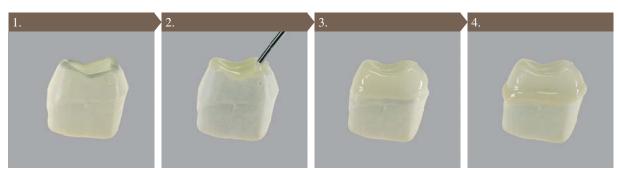
A1	B1	Fill State C1	D2
unn	12222	22222	12220



Die Kunststoffmodellation.



Alle Präparationstypen sind realisierbar.

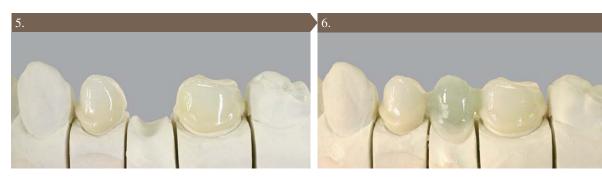


Scharfe Kanten ausblocken und mit Vaseline isolieren

Rigid-T auftragen

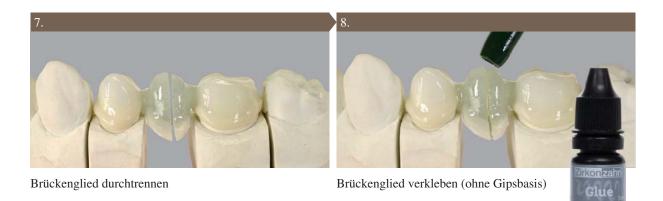
Bis 1 mm oberhalb des Randes auftragen und polimerisieren

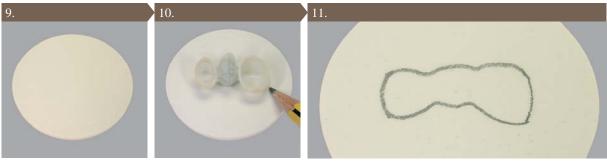
Den Rand mit Rigid fertig modellieren



Kronen fertig stellen und nicht ausarbeiten

Brückenglied einsetzen (lichthärtendes Löffelmaterial)

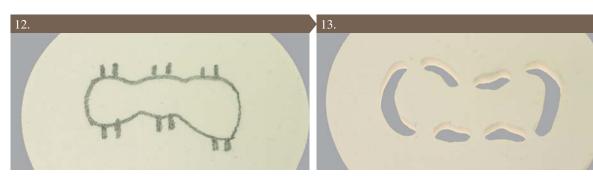




Einklebescheibe (Frame)

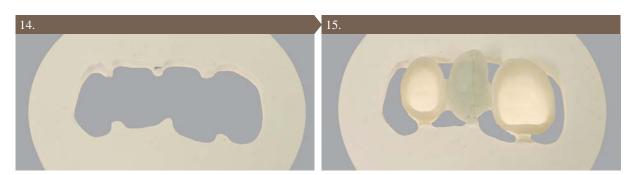
Brückenposition einzeichnen

Eingezeichnete Brückenposition



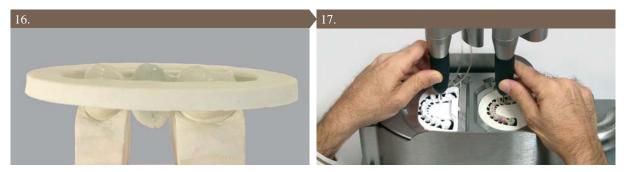
Stegverbindungen einzeichnen

Mit Hartmetallfräse ausschleifen



Ausgeschliffene Einklebescheibe

Brücke mit Sekundenkleber einkleben



Nach dem Einkleben Brücke am Model überprüfen



Der Fräsvorgang.



Zu Beginn des Fräsvorganges wird mit dem 4L Fräser vorgefräst. Anschließend werden kleinere Werkzeuge zum Nachund Feinfräsen verwendet.



Zirkonblock an beiden Enden einkleben



Die Außenform mit dem 4L Fräser vorfräsen



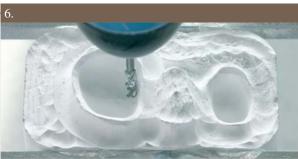
Ohne starken Druck fräsen



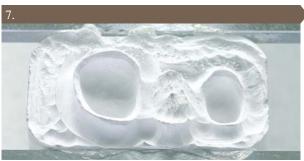
Entstandenen Materialüberschuss am Außenrand entfernen



Bis auf des Randniveau niederfräsen



Krone innen ausfräsen



Mit 2er Fräse die Form genauer ausfräsen



Mit 1L Fräser präzise ausfräsen und glätten



Fertig ausgefräste Arbeit - bereit zum Herausschneiden



Herausgetrennte fertig präparierte Brücke - bereit zum Eintauchen



Tauchvorgang - 5 Sekunden in Färbeflüssigkeit eintauchen



Zifonezasa .

Objekte unter der Trockenlampe, direkt unter der Glühbirne, trocknen lassen. Über Nacht sintern -Sinterdauer ca. 8 Stunden.



Die Keramikschichtung.



"Viel Dentin und wenig Schmelz" Zilio Aldo, Venedig



Dentin auftragen

Dentin inzisal zackig ausstreifen

Transpa 3 an den Flanken dick auftragen



Transpa Blau in den Aproximalraum auftragen

Dazugehörige Schmelzmasse streifen- Einbringen der Transpamasse weise auftragen



Erster Zwischenbrand



Zervikal nur Dentin nachtragen



Schmelzmasse auftragen



Inzisal und Aprioximal T3 auftragen



Brücke - fertig gebrannt



Zilio Aldo, Venedig

Zirkon zahn

Fallbeispiele.



















Fallbeispiele.







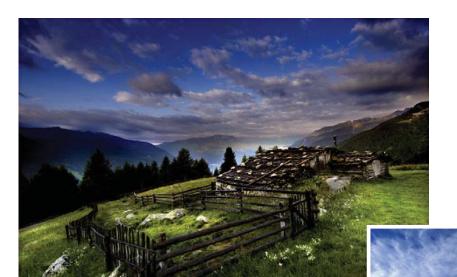












Südtirol – Magie der Vielfalt

Nette, gesellige Leute und gutes Essen machen euren Aufenthalt bei uns bestimmt unvergesslich.



Genießt mit uns die Natur und die Gemütlichkeit Südtirols.



Einführungskurse.

Regelmäßig bieten wir Einführungskurse zum Zirkonfrässystem in unserem Education Center in Bruneck (Südtirol) an.



Unsere Referenten

SEMINARINHALTE:

- Einführung in das Zirkonfrässystem
- Gerüstvorbereitung in Composit
- Spannungsfreies Einkleben der Elemente
- Fräsen in Zirkon
- Feinausarbeitung der Grünlinge
- Einfärbung
- Sinterung über Nacht
- Aufpassung und Vorbereitung zur Verblendung
- Tipps und Tricks

SEMINARDAUER:

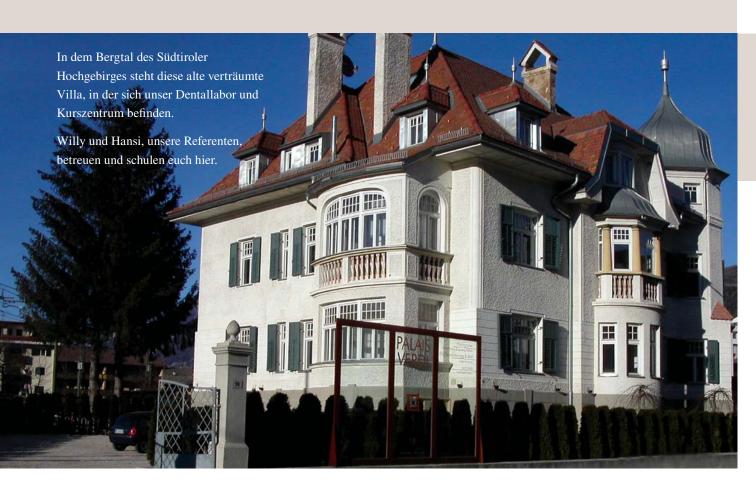
- 1. Tag: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- 2. Tag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Preis pro Teilnehmer: € 190,00 zzgl. MwSt.

Max. Teilnehmeranzahl: 12

ANMELDUNGEN UND WEITERE INFOS:

www.zirkonzahn.com Tel: +39 0474 066 670





ZIRKONFRÄSTECHNOLOGIE

Zirkonzahn World Wide - An der Ahr 7 - 39030 Gais/Südtirol (Italien) T+39 0474 066 680 - F+39 0474 066 661 - www.zirkonzahn.com - info@zirkonzahn.com

